

ANFRAGE

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



27.10.2022

Freigabe Fußweg für Radfahrer im Hirschgarten wirft Fragen auf

Das Baureferat der Landeshauptstadt München (LHM) hat dem Antrag mit der Nummer 20-26 / B 03892 des Bezirksausschusses des Stadtbezirks 9 Neuhausen-Nymphenburg zugestimmt, einen Fußweg im Hirschgarten zukünftig mit dem Zusatzzeichen „Radfahrer frei“ auch für Radfahrerinnen und Radfahrer freizugeben. Der nun freigegebene Weg führt auch zwischen Wiesen hindurch, die regelmäßig von spielenden Kindern und Menschen mit Hunden genutzt und vor allem gequert werden sowie an einem stark frequentierten Basketballplatz vorbei. In der Begründung heißt es, dass „der gegenständliche Fußweg [...] nach unserer Beobachtung bereits rege von Radfahrenden genutzt [wird]. Das Mobilitätsreferat teilt auf Nachfrage mit, eine Legalisierung zur begrüßen“. Sowohl aus der Sachlage selbst sowie aus der Begründung ergeben sich einige Fragen.

Deshalb fragen wir den Oberbürgermeister:

- 1) Ist dem Baureferat bei der Freigabe des Fußwegs die hohe Gefahr für alle Beteiligten durch querende Fußgängerinnen und Fußgänger, spielende Kinder und Hunde ausreichend bewusst gewesen?
- 2) Wie kann sichergestellt werden, dass es hier in Zukunft nicht vermehrt zu Unfällen kommt?
- 3) Die Freigabe erfolgt aufgrund des Zusatzzeichens „Radfahrer frei“, d.h. Radfahrer müssen auf Fußgängerinnen und Fußgänger zwingend Rücksicht nehmen. Wie will das Baureferat garantieren, dass diese Rücksichtnahme auf die schwächeren Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer immer gegeben ist?
- 4) Welches Rechtsverständnis liegt der Begründung zu Grunde? Wie kann eine zuvor zweifellos missbräuchliche Benutzung des Fußweges durch Radfahrerinnen und Radfahrer im Weiteren als Begründung einer legalen Nutzung führen? Würde dieses Prinzip auch anderswo angewendet werden, beispielsweise wenn Autos zwar missbräuchlich, aber rege durch eine Fußgängerzone fahren würden?

Manuel Pretzl (Initiative)
Fraktionsvorsitzender

Leo Agerer
Stadtrat